

 drucken

Neue Osnabrücker Zeitung
Ausgabe vom 01. April 2009
Seite 1
Ressort Titelseite

Wechsel an der Spitze des Fördervereins Hamker übernimmt für Schlacke



Der scheidende Vorsitzende Thorsten Schlacke wurde nach fünf Jahren Vorsitz mit Blumen verabschiedet.
Foto: privat

Lintorf. Gute Nachrichten hatte der Vorsitzende des Fördervereins Lintorf, Thorsten Schlacke, für die Mitglieder in der Jahreshauptversammlung in der Gaststätte „Il Cavallino“.

Er stellte in seinem Jahresbericht fest, dass das Konzept der generationenübergreifenden Kommunikation genauso funktioniert, „wie wir es uns vorgestellt und gewünscht haben“. Fast 40-mal wurde der „Naturnahe Spiel- und Begegnungsraum“, kurz Dorfplatz, von Schulen, Kindergärten, Kirchen, Vereinen und anderen Gruppen – nicht nur aus Lintorf – für Schulfeste, Klassenabschlüsse, Kindergartenfeste und vieles mehr genutzt.

Darüber hinaus haben auch der Förderverein und der Verschönerungsverein Lintorf als Mitnutzer des Dorfplatzes Veranstaltungen durchgeführt: zwei Dorfplatzcafés, ein Weinfest, die Nikolauszentrale und das erstmals auf dem Dorfplatz abgehaltene Osterfeuer.

Die beiden Höhepunkte des Veranstaltungsjahres auf dem Dorfplatz waren jedoch die Feier zum 100-jährigen Bestehen des Verschönerungsvereins Lintorf vom 1. bis zum 5. Mai 2008 und der Besuch des niedersächsischen Ministerpräsidenten Christian Wulff anlässlich dessen Sommerreise im Juli vergangenen Jahres. In Anwesenheit der politischen Gemeindevertretung würdigte der Ministerpräsident ausdrücklich das ehrenamtliche Engagement der Lintorfer. Damit habe sich der Dorfplatz zum Mittelpunkt für alle Generationen der Ortschaft entwickelt, hieß es.

Vor Beginn der Neuwahlen erklärte der Vorsitzende Thorsten Schlacke, dass er sich nach fünf Jahren Amtszeit nicht mehr zur Wahl stellen wolle. Die Versammlung schlug daraufhin Schlackes bisherigen Stellvertreter Wolfgang Hamker zur Wahl vor, der einstimmig gewählt wurde. Als alter und neuer Kassenwart wurde Dirk Schlömann ebenfalls einstimmig bestätigt. Wolfgang Hamker dankte seinem Vorgänger für die Arbeit in den vergangenen fünf und betonte, dass das Projekt Lintorfer Dorfplatz ohne das große Engagement von Schlacke in dieser Form nicht hätte realisiert werden können. Die Versammlung spendete dem scheidenden Vorsitzenden stehend Beifall.

Thorsten Schlacke wiederum dankte seinen Vorstandskollegen für deren Unterstützung und die gute Zusammenarbeit in diesem halben Jahrzehnt sowie allen ehrenamtlichen Helfern.